
Erfurt erinnert an Kirchenbaumeister Otto Bartning

epd Erfurt (epd). Zum 90-jährigen Gründungsjubiläum des Bauhauses erinnert die Erfurter Predigergemeinde ab Sonnabend an den Architekten und Kirchenbaumeister Otto Bartning (1883-1959). Im Mittelpunkt der Dokumentation in der Cyriakkapelle stehe die Tätigkeit Bartnings von 1926 bis 1930 als Direktor der Weimarer Bauhochschule, teilten die Initiatoren am Montag mit. Die Hochschule war Nachfolgeeinrichtung des 1925 in Weimar geschlossenen Bauhauses.

Bartning gehörte im Dezember 1918 in Berlin zusammen mit mehreren späteren Bauhaus-Meistern zu den Mitbegründern eines "Arbeitsrates für Kunst". Dessen Ziele wurden 1919 für die Weimarer Reformschule übernommen. Aus der Zeit der späteren Hochschule dokumentiert die Ausstellung "Otto Bartning und das (andere) Bauhaus" unter anderem das Universitätsgebäude "Abbeum" in Jena und das Musikheim in Frankfurt an der Oder.

Nach dem Zweiten Weltkrieg wurde Bartning vor allem mit seinen Entwürfen für "Notkirchen" als Kirchenbaumeister bekannt. Neben zahlreichen Kirchen in westdeutschen Städten entstand 1950 auch die Erfurter Cyriakkapelle nach einem Typenmodell des Bauhauskünstlers. Als weiterer Kirchenbau Bartnings in Thüringen wurde im gleichen Jahr die Justus-Jonas-Kirche in Nordhausen eingeweiht.

Die Ausstellung wird am 11. April um 18 Uhr eröffnet und ist bis 17. Mai dienstags bis sonnabends von 11 bis 17 Uhr und sonntags von 12 bis 17 Uhr zu sehen.

06. April 2009

Cyriakkapelle in Erfurt

Weitere epd-Meldungen